

Spielsystem Landeseinzelmeisterschaft

Poule Marseillaise (2 Vierergruppen, je zwei qualifizieren sich für das Halbfinale):

Gr. A	A1	(Spieler nach GDs sortiert)	Gr. B	B1	(Spieler nach GDs sortiert)
	A2			B2	
	A3			B3	
	A4			B4	

Die jeweilige Einteilung in Gruppen ist vom Sportwart den Ausschreibungen der LEM beigelegt.

Fällt ein Teilnehmer unerwartet aus, sollte der Ausrichter einen Ersatzspieler nachnominieren, der GD-mäßig in die auszutragende Klasse passt. Es erfolgt keine neue Gruppeneinteilung, sondern der Ersatz startet für den Ausfallenden an dessen Position.

Steht kein Ersatzspieler zur Verfügung, entfallen alle Partien des fehlenden Spielers ersatzlos und es wird in dieser Gruppe eine einfache Dreiergruppe gespielt – ohne Doppelrunde.

1. Spielrunde: (1) **A1 – A4** (2) **A2 – A3**
(3) **B1 – B4** (4) **B2 – B3**

Die Tische für die erste Spielrunde jeder Gruppe werden ausgelost.

2. Spielrunde: (5) Sieger 1 – Sieger 2 (6) Verlierer 1 – Verlierer 2
(7) Sieger 3 – Sieger 4 (8) Verlierer 3 – Verlierer 4

Je Gruppe gilt; der bessere Sieger wechselt das Billard. Als besserer Sieger zählt bei GD-Gleichheit der Spieler mit der/den höhere(n) Serie(n). Im Falle eines Unentschiedens gilt ebenfalls der Spieler mit der/den höheren Serie(n) als Sieger.

3. Spielrunde: (9) Sieger 1 – Verlierer 2 (10) Sieger 2 – Verlierer 1
(11) Sieger 3 – Verlierer 4 (12) Sieger 4 – Verlierer 3

Auch hier wechselt der bessere Sieger der letzten Spielrunde den Tisch.

4. Spielrunde (Halbfinale):
(13) Sieger Gruppe A – Zweitplatzierte Gruppe B
(14) Sieger Gruppe B – Zweitplatzierte Gruppe A

Die Tische für die Halbfinalpartien werden ausgelost. Endet ein Halbfinalspiel oder auch das Finale unentschieden, wird eine erste Verlängerung bis 10 % der ausgeschriebenen Ballzahl gespielt, ebenfalls mit Aufnahmengleichheit. Die Verlängerung beginnt mit einem neuen Bandenentscheid. Sollte es erneut zu einem Unentschieden kommen, folgt eine zweite Verlängerung ohne Nachstoß. Es gibt für diese zweite Verlängerung keinen neuen Bandenentscheid!

5. Spielrunde (Finale):
(15) Sieger 13 – Sieger 14

Der Ausrichter bestimmt den Tisch für die Finalpartie. Ein Spiel um Platz 3 wird nicht ausgetragen.

Stehen beim Ausrichter vier Billards zur Verfügung, so können die Begegnungen der gleichen Spielrunde parallel ausgetragen werden.

Bei drei Billard kann wie folgt gespielt werden:

- 1.Spielrunde (1) A1 – A4 (2) A2 – A3 (3) B1 – B4
2.Spielrunde (4) B2 – B3 (5) Sieger 1 – Sieger 2 (6) Verlierer 1 – Verlierer 2
3.Spielrunde (7) Sieger 3 – Sieger 4 (8) Verlierer 3 – Verlierer 4 (9) Sieger 1 – Verlierer 2
4.Spielrunde (10) Sieger 2 – Verlierer 1 (11) Sieger 3 – Verlierer 4 (12) Sieger 4 – Verlierer 3
5.Spielrunde (13) Sieger Gruppe A – Zweitplatzierte Gruppe B
(14) Sieger Gruppe B – Zweitplatzierte Gruppe A
6.Spielrunde (15) Sieger 13 – Sieger 14